

<b>Abteilung/FB</b>	<b>Datum</b>	<b>Status</b>
Abteilung 1	11.03.2016	öffentlich

Az:

**Beratungsfolge:**

Finanz- und Wirtschaftsausschuss

**Sitzungsdatum:**

11.04.2007

zur Kenntnisnahme

**Budgetbericht I. Quartal 2007**

Abstimmungsergebnis       Ja       Nein       Enthaltung

**Bericht:**

**1. Finanzausgleich**

- *lfd. Budget:* Allgemeine Finanzausweisungen, Kreisumlage
- *Investitionsbudget:* Allgemeine Investitionszuweisung

Die in der Sitzung am 08.02.2007 dargestellten Veränderungen der Leistungen nach dem Niedersächsischen Finanzausgleichsgesetz mit voraussichtlichen Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt von ca. 86.000,00 € und Vermögenshaushalt von ca. 28.000,00 € werden sich erst später im Jahr 2007 auswirken. Das Gesetz ist zum nächsten Verrechnungstermin am 20.04.2007 noch nicht in Kraft getreten. Auch der Haushalt des Landkreises wird voraussichtlich noch nicht genehmigt sein, sodass eine „Verrechnung“ noch auf Basis der bisherigen Zahlen erfolgen wird.

**2. Steuern**

Die Grundbesitzabgaben sowie die Hunde- und Vergnügungssteuer befinden sich nach der Jahressollstellung im Januar 2007 im Plansoll. Die Sollstellung der Gewerbesteuer ist nach der Jahresveranlagung der Vorauszahlungen 2007 und den bisher ausgefertigten Änderungsbescheiden zwar mit ca. 100.000,00 € über dem Haushaltsansatz 2007 von 1.700.000,00 €. Bei den Finanzämtern sind jedoch noch diverse Herabsetzungsanträge für die Vorauszahlungen 2007 in Bearbeitung, deren Ergebnisse abzuwarten sind. Ferner wird durch die Insolvenz eines veranlagten Gewerbesteuerpflichtigen das derzeitige Haushaltssoll 2007 um ca. 350.000,00 € nach unten korrigiert werden müssen. Die weitere Entwicklung der Gewerbesteuer bleibt abzuwarten.

<b>SachbearbeiterIn/FachbereichsleiterIn:</b>		<b>AbteilungsleiterIn:</b>	<b>Bürgermeister:</b>
<b>Haushaltsstelle:</b>	<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung <input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung		<b>UVP</b> <input type="checkbox"/> keine Bedenken <input type="checkbox"/> Bedenken <input type="checkbox"/> entfällt
<b>bisherige SV:</b>			

### **3. Verkaufserlöse**

Die Entwicklung des Bauplatzverkaufs bleibt abzuwarten. Zurzeit sind 9 Bauplätze im Baugebiet Plaggestraße/ Klein-Ostiener-Weg noch nicht verkauft, zwei davon aber bereits reserviert. Der Verkauf wird weiterhin durch Werbung vorangetrieben.

### **4. Gemeindeanteil an der Einkommensteuer**

Lag im vergangenen Jahr der Einkommensteueranteil zum Stichtag 1. Februar bei - 22.150,00 €, so ist zum 01.02. diesen Jahres mit 59.742,00 € ein positives Ergebnis zu verzeichnen. Hier ist auch zu berücksichtigen, dass sich die Schlüsselzahl zum 01.05.2006 von 0,0024459 auf 0,0024555 erhöht hat.

### **5. Gewerbesteuerumlage**

Da in diesem Jahr zum 31.03.2007 die Ist-Einnahmen des laufenden Jahres und der Kasseneinnahmereste (als Berechnungsgrundlagen für die Höhe der Gewerbesteuerumlage zum 01.05.2007) erheblich niedriger sind als im vergangenen Jahr, ist bei der Abschlagzahlung zum 01.05.2007 gegenüber dem Vorjahr eine Minderausgabe von rund 30.000,00 € zu verzeichnen. Auch die Restzahlung 2006 zum 01.02.2007 lag mit 28.725,00 € deutlich unter der Restzahlung des Vorjahres (116.973,00 €).

Der Umlagesatz beträgt in 2007 nunmehr 73 vom Hundert des Grundbetrages, 2006 waren es noch 74 %. Wie bereits unter Ziffer 2 erwähnt bleibt abzuwarten, wie sich die Gewerbesteuer im Laufe des Jahres weiter entwickelt.

### **6. Zuschuss für die GmbH-Beteiligungen**

Von den 20.000,00 € des veranschlagten Zuschusses an die Gründerzentrum GmbH wurden bereits 15.000,00 € zugewiesen. Grund dafür ist die Nachzahlung von Nebenkosten an den Eigentümer, die Erstattung durch die Mieter erfolgt nunmehr.